

## Tagesordnung

1. FSR-Wahl
2. Stura-Bericht
3. Veranstaltungen
  - a. Examensfeier
  - b. Philfack Party
  - c. LDNH
  - d. Ersti-Veranstaltungen
4. Sonstiges
  - a. Queer-Tour
  - b. Sophie-Bernthsen-Stipendium
  - c. Global History-Exkursion
  - d. Pfand
  - e. Protokolle

---

### 1. FSR-Wahl

- Können bis nächsten Dienstag wählen, Diskussion, ob mehr Werbung, aber Werbung und frühere Wahlbeteiligung gut, also nein

### 2. Stura-Bericht

- Bericht vom Sozialreferat zum Ukrainekrieg: Engagement gewünscht, z.B. bei Notfallstipendien oder Härtefallanträge
- Bericht vom EDV: auch Engagement gewünscht (gerade von Frauen)
- Leute haben sich für Wahlausschuss beworben
- Sicherheit von Stura-Seite wegen unserer QSM-Anträge
- Finanzvorschläge besprochen:
  - o Meist diskutierter: Vortragsreihe der Uni Passau gegen Antisemitismus und -ziganismus, wollen dafür insgesamt 200€ vom Stura; wird dann auch online angeboten, damit alle Interessierten etwas davon haben
  - o Finanzierung des Naturwissenschaftlerballs: wollen 4.000€ vom Stura, haben nur 400 Plätze und ist nur an Nawis gerichtet
  - o Ruprecht: Schuldenhilfe, hatten Probleme mit Steuerprüfung, fordern einmalige Hilfestellung vom Stura für dieses Problem, soll nicht wieder vorgenommen (war das erste Mal seit Entstehung des Ruprechts)
  - o Förderantrag der Fachschaften Medizin und Psychologie für ein „Psycho-Medi-Café“: gab viel Gegenwind im Stura, da sehr unkonkreter Vorschlag: wollen

einfach in leeren Raum Café bauen, das von Fördergeldern und Spendengeldern laufen soll

- Finanzantrag der Juristen für neue Jurazeitschrift mit Anspruch, juristische Themen im gesellschaftlichen Kontext auch für Laien verständlich widerzuspiegeln; Diskussion im Stura: gebe bereits viele solcher Zeitschriften; wollen vom Stura nur 700€ für Druck von 400 Exemplaren, online wird sie sowieso publiziert
- Periodic.de: kostenlose Menstruationsmittelspender in Heidelberg an Hauptstandorten der Uni; beantragen Gelder für sechsmonatiges Pilotprojekt, auf Spendern soll es QR-Codes geben, über die Feedback zum Projekt gegeben werden kann
- Semesterticket: Konflikt mit VRN: Wochenend- und Abendregelung wird für Studis wegfallen, nur noch Option des 9€-Tickets, gab diesbezüglich allerdings von VRN viel zu spät Nachricht und Studis konnten sich darauf nicht einstellen (manche fuhren so schwarz, ohne es zu wissen), Aussetzung der Regelung durch VRN war auch noch nicht rechtsgültig; Diskussion im Stura über weiteres Vorgehen der Studierendenschaft; Bitte um Rücksicht bei Fahrkartenkontrollen kann keine langfristige Lösung sein, andere Idee im Stura: VRN mit Erhebung rechtlicher Ansprüche zu drohen, rechtlich gesehen sieht es für Studi-Position gut aus mangels rechtlicher Grundlage der VRN-Entscheidung; Möglichkeit: Anwältin für 2.300€ anstellen, die sich das ganze nochmal anschaut, damit wir Möglichkeit haben, rechtlich zu drohen

### 3. Veranstaltungen

- a. Examensfeier: in der Summe lief alles gut, einzige Mängel
  - Meret sollte Rede halten, allerdings schlechte Kommunikation dazu, wann genau sie reden sollte, daher Idee eines Veranstaltungsplans für Examensfeier mit Ablauf der Veranstaltung
  - es gab zu viel zu trinken
  - die Papierservietten sind an den Laugenstangen kleben geblieben
  - Laugenstangen kamen nicht gut an
  - brauchen einen neuen Stehtisch, da einer kaputt gegangen
- b. Philfak-Party: Planung läuft gut
  - gibt bereits digital Plakate, gerne weiterverbreiten
  - nächste Woche ab 13:00 Vorverkauf der Tickets für 4€ im Marstall
  - Schichten: Freiwillige für Aufbau (ab 19:00) und Abbau (Party geht bis spätestens 04:00) gesucht
  - es haben sich nur Techno-DJs, keine Mainstream-DJs beworben
- c. LNDH
  - dringend Helfer gesucht
- d. Ersti-Veranstaltungen
  - wahrscheinlich nach 20.06. das erste Treffen
  - unbedingt Helfer gesucht
  - vor Ende des Semesters müssen wir Erstis darüber informieren können, was geplant ist, für Kommunikation mit Bomm ist wichtig, dass Termine bald bekannt
  - Master-Studis nicht vergessen

#### 4. Sonstiges

- a. Queer-Tour
  - Alina hat Mail an Queer-Referat geschickt bzgl. Unterstützung
  - Einladung zur Tour ist an FS Geschi der PH gesendet
  
- b. Sophie-Bernthsen-Stipendium: Lorraine hat nähere Infos gefunden
  - Hintergrund: Sophie Bernthsen eine der ersten Frauen, die in Heidelberg promovierte, ihr wird Mitgliedschaft in nationalsozialistischen Organisationen nachgesagt, Stipendium liegt daher seit Dezember 2020 auf Eis, Fachschaft Anglistik gibt keine Infos darüber, was an Vorwürfen dran ist (von Stipendium betroffene Fachschaften: Anglistik, Geschichte, Chemie), die Universität hat alle Websites mit Infos über Bernthsen runtergenommen, daher online keine Informationen
  - weiterhin unklar, ob Vorwürfe an Bernthsen, nationalsozialistisches Gedankengut zu teilen, gerechtfertigt
  - Stipendium fördert besonders bedürftige Studierende, gerade bei Forschungsreisen zb in Archive;
  - Lorraines Vorschlag: Umbenennung des Stipendiums, Aufarbeitung in Kooperation mit Hochschule für Jüdische Studien, auch Pamphlet oder Begleitband mit Infos zu Bernthsen etablieren --> Leute, die sich auf Stipendium bewerben, müssen sich dann reflektiert mit Stifertin auseinandersetzen (all das soll von den Geldern für das Stipendium finanziert werden), in Geschichte könnten auch Forschungsprojekte mit Fokus auf Nationalsozialismus gefördert werden
  - **Entschluss der Fachschaft:** Fachrat schreibt Mail an Bomm mit Frage, wer vom Hist. Sem. sich früher mit Stipendium auseinandergesetzt hat
  
- c. Global History
  - Suchen Leute, die vom 24.-26. Juni nach Berlin mitfahren wollen, dort Konferenz zu Global History (für 2LP)
  
- d. Pfand:
  - Wenn jemand Pfandgeld von Fachschaft zurückbraucht, Meret Beleg zeigen und jeweilige Summe einfordern
  - Haben noch ca. 42€ Pfand, die von Mitgliedern vorgestreckt wurden, diese sollen sich bei Meret melden
  
- e. Protokoll
  - Meret und Mattia arbeiten an Vorlage mit den Rechtfertigungen für unsere Finanzbeschlüsse